

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

WORKSHOP

DO IT YOURSELF:

Studierende gestalten ihre Lehre selbst durch Lernvideos

- Nachhaltig und für alle zugänglich als Open Educational Resources (OER)

VORSTELLUNG



Christine Ruthenfranz



Michael Fuchs

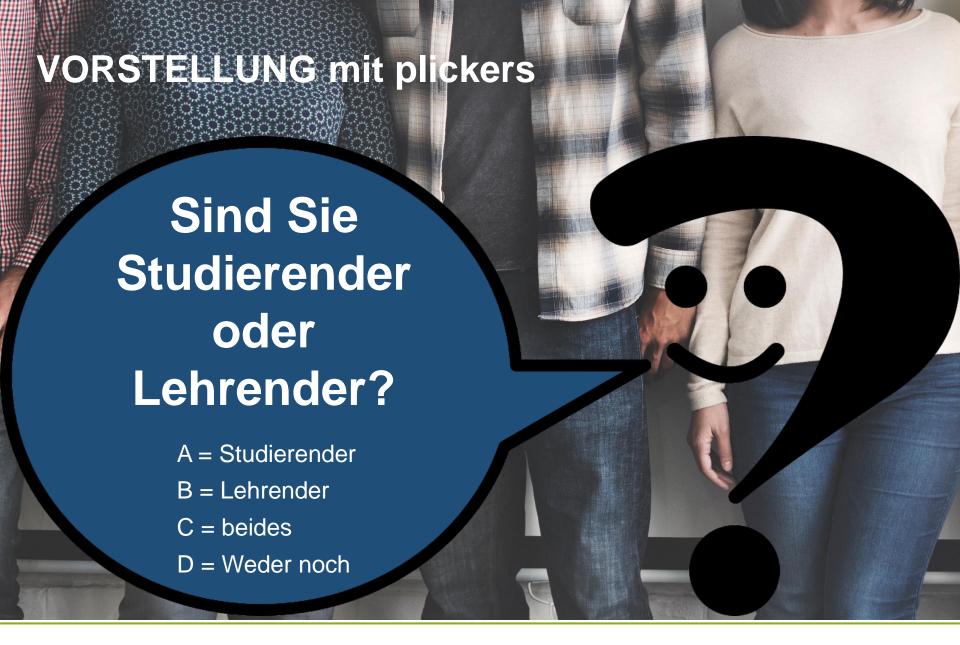


Vanessa van den Bogaert

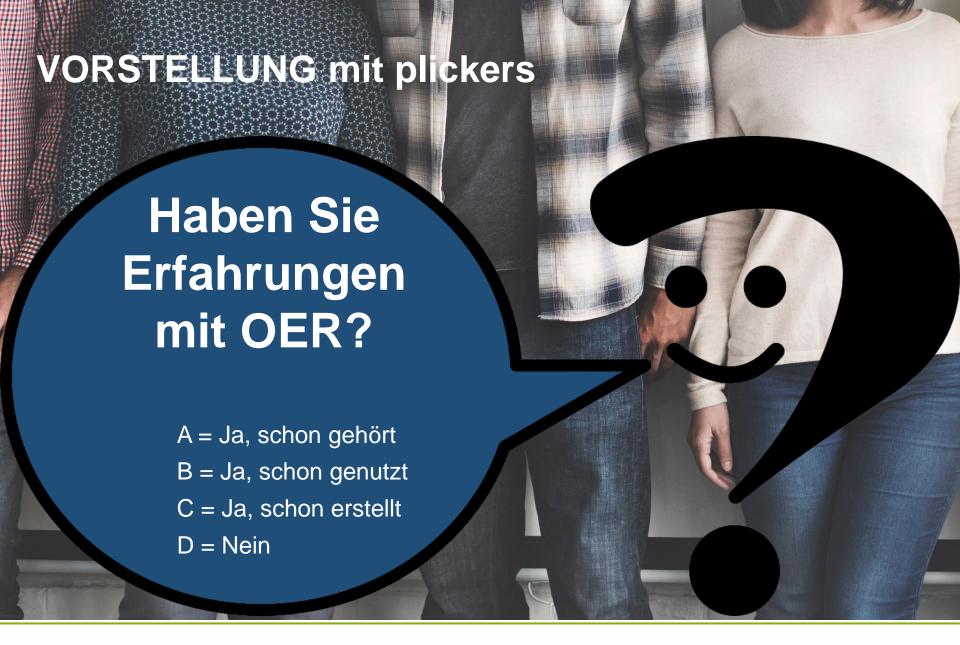
- Gemeinsam wollen wir Ihnen die Umsetzung eines Seminars zeigen, bei dem die Studierende Lernmaterialien in Form von Lernvideos selbst erstellt haben.
- Ziel: Lernvideos sollten nachhaltig als Open Educational Resources (OER) veröffentlicht werden!





























2. VORSTELLUNG **DES SEMINARS** Ziel: **Ablauf:** helfen 12 Sitzungen insgesamt

- **Theorie-Erarbeitung:**
 - 5 Sitzungen
- **Video-Erstellung:**
 - 1 Sitzung Vorbesprechung
 - 2 Sitzungen Videoerstellung
- Video-Präsentation:
 - 1 Sitzung
- Klausur

Videos sollen bei der Klausurvorbereitung

Videos sollen hinterher jeden zur Verfügung gestellt werden - als offene Lernressource (OER)

Open Educational Resources (OER) sind offene Lehr- und Lernmaterialien, die online, kostenlos und legal jedem Nutzer/jeder Nutzerin zur Verfügung gestellt werden.









12

Welches Programm?

Softwarebeispiele:

- Schnitt: Windows Movie Maker, MS PowerPoint, Adobe Premiere, Corel VideoStudio (z.T. kostenpflichtig), Shotcut (kostenlos)
- Ton: Audacity (kostenlos)
- Animationen: Vyond (früher GoAnimate) (kostenpflichtig)
- Stop-Motion: AnimatorHD Simple+ Full & Anasazi Stop Motion Animator (SMA) (kostenlos), iStopMotion für Mac (kostenpflichtig)
- Screencast: OBS Studio (Open Source), Screencap & Free Screen Video Recorder (kostenfrei)





Welches Programm?

TIPPS:

- Demoversionen von Software können benutzt werden.
- Es gilt immer: **Die Lizenzbedingungen** der jeweiligen Software muss beachtet werden!
- Am einfachsten ist es natürlich auf **OpenSource** zuzugreifen
 - → Offener Quelltext und Weitergabe an Dritte erlaubt!

Weitere Hinweise zu konkreten Apps und zur Videoplanung unter:

https://www.e-reaching.org/community/communityevents/schulung/erklaervideos-selbsi-erstel







Musik & Ton

Auch hier gilt:

- Bei der Verwendung von Musik, muss auf die <u>Lizenzangaben/-</u> <u>bedingungen</u> geachtet werden!
- Bei der Videoerstellung, kann auf gemafreie Musik zurückgegriffen werden.
 - → Diese muss allerdings als gemafrei im Video gekennzeichnet sein (z.B. im Abspann)
- **Beispiel** für Musik-Archive: *Free Music Archive, Frametraxx*





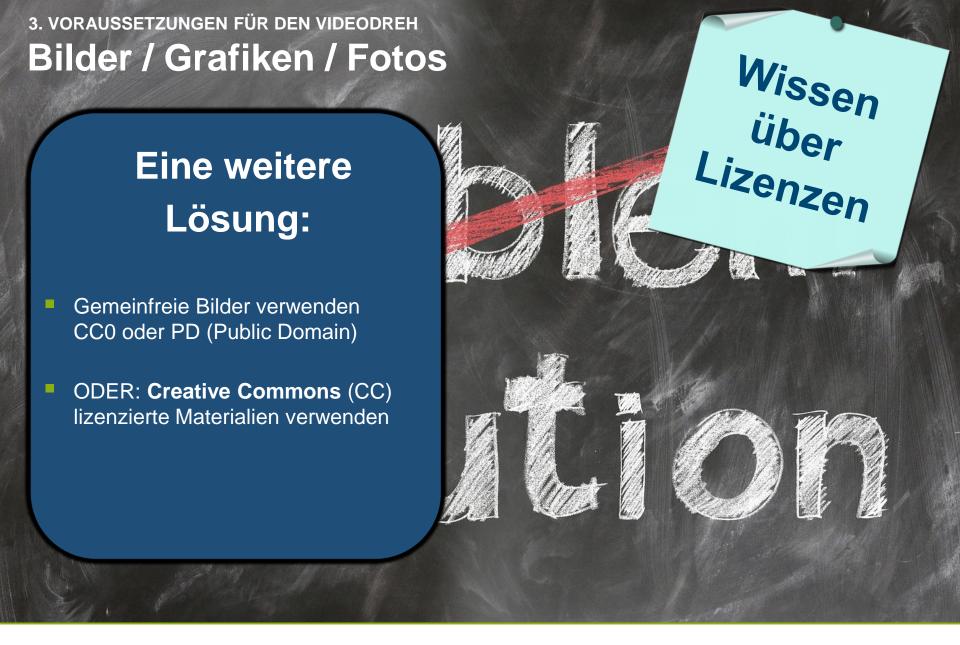
Bilder / Grafiken / Fotos

Hierbei gilt das gleiche wie bei der Verwendung von Software & Musik:

- <u>Lizenzen/Urheberrechte</u> müssen beachtet werden!
- i.d.R. stehen alle Bilder
 (sowie alle anderen Kreativ-Materialien)
 unter einem <u>Copyright</u> (© oder ®)
 - d.h., möchte man dieses Material verwenden, müssen die Urheber/innen <u>um Erlaubnis</u> gefragt werden!























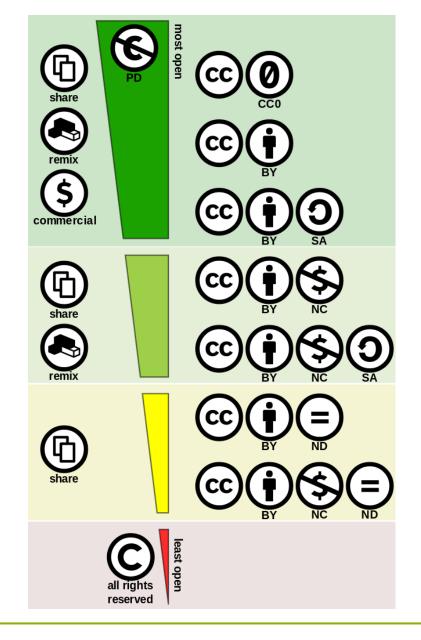






Begriffserklärungen

cc creative commons







4. SUCHE VON MATERIAL FÜR DIE VIDEOERSTELLUNG

Bildersuche





SUCHE VON MATERIAL FÜR DIE **VIDEOERSTELLUNG**

> Wo finde ich die **CC** lizenzierten Materialien?

podexiq Copenclipart

Bilder/Grafiken:

- CC0/gemeinfrei: Pixabay, Openclipart, Pexels
- **z.T.** in der Wikimedia (Wikipedia & Wikiversity)
- Flickr-Bildersuche & Google-Bildersuche: durch erweiterte Einstellung nach CC0 lizenzierte Materialien suchen

Generell:

- Suchbegriffe nach Lizenzen filtern lassen, z.B. Erweiterte Einstellung von Google
- **CC-Search**
- Wikiversity



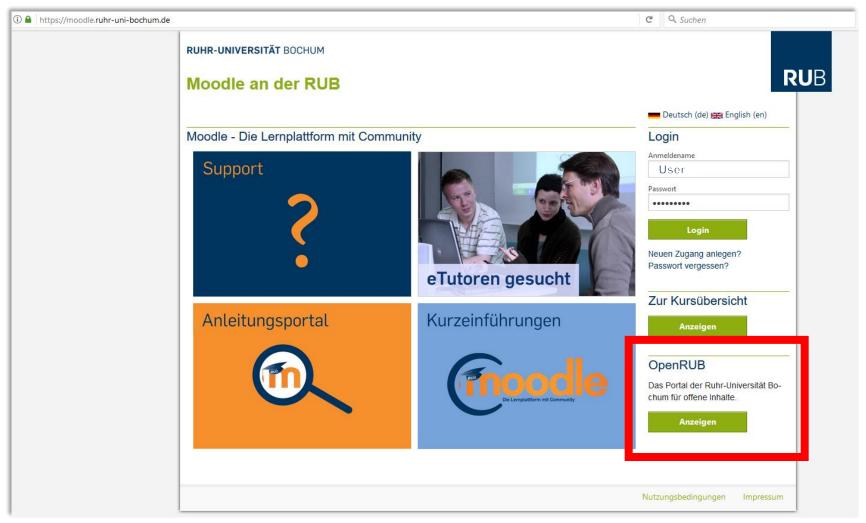






5. VERÖFFENTLICHUNG

OpenRUB (open.rub.de)



Screenshot: Moodle an der RUB





OpenRUB (open.rub.de)



STARTSEITE

SUCHE

AKTUELLES

ÜBER DAS PROJEKT

MITMACHEN



Geistes- & Gesellschaftswissenschaften





wicklung & Lernen

as im WiSe 2015/2016 verungsseminars Entwicklung ssenschaftlichen Studiums f dargestellt. Sie finden neraturangaben auch Materiaaftlichen Schreibens.

ANZEIGEN





Erziehungs- & Bildungstheorien (OCW)

In diesem OCW-Kurs wird die im SoSe 2016 veranstaltete Vorlesung Erziehungs- und Bildungstheorien des erziehungswissenschaftlichen Studiums in Struktur, Abbau und Ablauf dargestellt. Die Vorlesung gehört zum Bildungswissenschaftliche Basismodul (BiWI) und wird als Pflichtmodul für Studierende, die Lehrer/in werden wollen, angeboten.

Prof. Dr. Till Kössler

ANZEIGEN



Screenshot: OpenRUB







